

Tagesordnungspunkt 11

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Erbenheim am 27. Mai 2014

Planung einer leistungssportgerechten Sporthalle an der Hermann-Ehlers-Schule (SPD)

1. Der Ortsbeirat Erbenheim nimmt erfreut zur Kenntnis, dass die erforderlichen Planungsmittel für den überfälligen Bau einer 3-Felder-Halle (27 x 45 m) nach Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde jetzt in Anspruch genommen werden können.
2. Der Magistrat (Dezernat I/Amt 52) wird gebeten, diese Planung - in Abstimmung mit der Hermann-Ehlers-Schule, den Erbenheimer Sportvereinen und dem Ortsbeirat – rechtzeitig zu erstellen, damit die ermittelten Baukosten noch rechtzeitig zum Haushalt 2016/2017 angemeldet werden können.

Begründung:

Der Bedarf für eine leistungsgerechte 3-Felder-Halle an der Hermann-Ehlers-Schule ist inzwischen nach jahrelangen Bemühungen unbestritten als dringend notwendig anerkannt. Die Bereitstellung der erforderlichen Planungsgelder im Haushalt 2015 ist der begrüßenswerte 1. Schritt zur Realisierung dieser für die Hermann-Ehlers-Schule und die Erbenheimer Sportvereine so enorm wichtigen Infrastrukturmaßnahme. Da der Haushalt jetzt von der zuständigen Aufsichtsbehörde (Hess. Ministerium des Inneren und für Sport) genehmigt wurde, könnten die Planungsarbeiten anlaufen.

Die Planung kann anknüpfen an den bereits 1993 vorgelegten Vorschlag des Hochbauamtes. Bereits damals wurde festgestellt, dass - nach erfolgter Abstimmung mit dem Stadtplanungsamt und dem Umweltamt - der angestrebte Bau einer 3-Felder-Halle auf dem Grundstück der Hermann-Ehlers-Schule möglich und grundsätzlich genehmigungsfähig ist. Es wurden auch keine unlösbaren Probleme festgestellt.

Nachdem inzwischen die Zuständigkeitsfrage innerhalb der Stadtverwaltung geklärt ist, erwarten wir vom zuständigen Dezernat I / Amt 52, dass die erforderlichen Abstimmungsgespräche mit der Schule, den Sportvereinen und dem Ortsbeirat zeitnah aufgenommen werden.

Erklärtes gemeinsames Ziel sollte sein, Planung und Kostenkalkulation so rechtzeitig vorzulegen, dass die Baukosten zum nächsten Doppelhaushalt 2016 / 2017 angemeldet werden können. Wenn dies von allen politisch Verantwortlichen ernsthaft gewollt ist, könnte die so schmerzlich vermisste Sporthalle spätestens 2018 endlich in Betrieb gehen.

Beschluss Nr. 0034

Antragsgemäß beschlossen.

Verteiler:

Dezernat I in Verbindung mit Dezernat V z.w.V.
Amt 52
Amt 40

1005 z.d.A.

Reinsch
Ortsvorsteher